



# Chronik für 2012 /13

Beginn des Schuljahres:  
10. September 2012

Ende des Schuljahres:  
5. Juli 2013

Tag der Zeugnisausgabe:  
5. Juli 2013

Semesterschluss:  
15. Februar 2013

Weihnachtsferien:  
22.12.2012 - 6.1. 2013

Semesterferien:  
18. – 23. Februar 2013

Osterferien:  
23. März – 2. April 2013

Pfingstferien:  
18. – 21. Mai 2013

Autonome freie Tage:

16. März 2013  
10. Mai 2013  
31. Mai 2013

Anzahl der bewilligten Klassen:

4 Stammklassen.

Heuer gab es wieder so viele Stunden im Schulkontingent, dass keine Unterrichtsstunden zusammengelegt werden mussten.

Höchster Schülerstand: 63

Niedrigster Schülerstand: 61

Leiter der Schule: Manfred Fleck

Bürgermeister: Thomas Wild

Bezirksschulinspektorin: Juliane Müller

Vorsitzender der Kommission für Lehrerangelegenheiten: Bezirkshauptmann Hofrat Dr. Rüdiger Taus

Das Kollegium des Bezirksschulrates besteht im Wesentlichen in selber Zusammensetzung wie in den vergangenen Jahren.

Schulausschuss der VS Gutenberg: Die erste Sitzung des Schulausschusses fand am 7.11. 2012 im Gemeindeamt statt.

Mitglieder des Schulausschusses:

Bürgermeister Thomas Wild

Manfred Fleck

Gemeindevorstand

Pfarrer Anton Herk-Pickl

Bürgermeister Albert Glettler

Schulforum, Klassenforum:

Die Klassenforen fanden am 16.9. in allen vier Klassen statt.

Das Schulforum wurde am 9.10. abgehalten.

VertreterInnen der einzelnen Klassen:

1. Stufe : Frau Jud

2. Stufe : Frau Sauseng

3. Stufe : Frau Waldhaus

4. Stufe : Frau Weingartmann

Schulsprengel: Der Schulsprengel hat sich gegenüber dem Vorjahr nicht geändert.

## Schülerstand:

	Buben	Mädchen	gesamt
1.Klasse	8	5	13
2.Klasse	8 (9)	9	17 (18)
3.Klasse	3	12	15
4.Klasse	10 (11)	6	16 (17)
	29	32	61 (63)

Klassen: vier

Lehrer:

Jutta Fartek  
Katharina Fasching-Suzzi  
Irmtraud Fleck  
Manfred Fleck  
Hermine Klammler  
Gabriele Neuhold, Sprachheilunterricht  
Maria Lehofer, Werkerziehung  
Stjepan Drvoderic, Religion

Die Kolleginnen Hermine Klammler und Irmtraud Fleck nützen das Angebot der Altersteilzeit und verminderten ihre Lehrtätigkeit um drei bzw. zwei Stunde. Frau Fartek unterrichtete wie im Vorjahr 12 Stunden.

Berichtsjahr:

Das Schuljahr begann am 10. September 2012 und endete am 5. Juli 2013.

Fortbildungsveranstaltungen:

In diesem Schuljahr gab es drei Comeniustreffen. Das Starttreffen für diese Projekt fand im November in Gutenberg statt. KollegInnen aus allen Partnerschulen besuchten unsere Schule, unterrichteten die Kinder und nahmen am Rahmenprogramm teil. Dieses Treffen wurde durch die Gemeinde Gutenberg unterstützt und mit Hilfe der Eltern, die bei der Organisation des Treffen kräftig mithalfen, wurde es ein sehr erfolgreiches Meeting.

Im März besuchten Frau Klammler, Frau Fasching-Suzzi und Frau Neuhold in Wales die Partnerschulen. Dieses einwöchige Treffen fand in zwei verschiedenen Orten statt. Die drei Kolleginnen waren davon allerdings nicht sehr begeistert, da es viele Leerläufe gab. In die Türkei reisten Frau Fasching-Suzzi und Herr Fleck. Zahlreiche Fortbildungsveranstaltungen wurden auch dieses Jahr von den LehrerInnen unserer Schule besucht.

Unsere Schule wurde vom BMUKK zur Teilnahme an einem europäischen Schulprojekt eingeladen. Das LivingSchoolLab vom EUN - europäischen Schulnetz – ist ein zweijähriges Projekt. Schulen aus 12 Ländern versuchen dabei ihre Erfahrung im Umgang mit modernen Medien im Unterricht in der gesamten Schule weiterzugeben. Diese Pilotschulen sollen im Schneeballsystem weitere Schulen motivieren diese Dinge auszuprobieren und mit Rat und Tat zur Seite stehen. Ein Startmeeting fand im Jänner in Brüssel statt. Unser Konzept musste in einem

Webinar den anderen Schulen vorgestellt werden, einige konkrete Beispiele mussten auf eine europäische Plattform hochgeladen werden und einige Umfragen bearbeitet werden. Weiters wird im kommenden eine Schulvisite in Gutenberg stattfinden. Schon beim Startmeeting in Brüssel konnten für unseren Unterricht viele neue Ideen gewonnen werden. Manche Programme und Apps wurden sofort in den Unterricht integriert. Der Schulleiter musste allerdings feststellen, dass in einigen Ländern der Stand der Ausstattung und der Fortbildung wesentlich höher ist als bei uns. Diese Schulen sind aber alle durchaus schwer mit unserer zu vergleichen. Die Schülerzahl ruft in diesen Runden immer ein großes Erstaunen hervor, gleichzeitig wird aber auch staunend und lobend festgehalten, wie so eine Mini schule das alles bewältigen kann. Die Größen in den anderen Pilotschulen bewegen sich durchwegs zwischen 200 und 600 Kindern je Schule.

### Schulveranstaltungen:

Ab Schulbeginn gab es vier Bewegungsstunden mit der Union. Übungsleiter war Gerhard Mayr.

Ab Februar nahmen aller Klassen am Ugotchi Bewerb teil.

10. – 14.6. Projektwoche der 4. Klasse in Zeutschach gemeinsam mit der VS Mortantsch

### Schulbesuch:

Zwei Schüler besuchten im Sommersemester in Kanada eine Schule. Sie waren bei uns beurlaubt.

### Wandertage:

19.9.: 4.Klasse

21.9.: 3. Klasse

15.5.: 3. Klasse

18.5.: 1. und 2. Klasse wanderte nach Kleinsemmering

### Lehrfahrten:

Am 12. 6. fuhren die ersten drei Klassen nach Gamlitz, um den Motorikpark zu besuchen.

### Lehrausgänge:

2. 12.: Die 3. Schulstufe besuchte die Gemeinde, den Bürgermeister.

4. 6.: Die 3. Schulstufe besuchte die Stadt Weiz.

18.11.: Die 3. Schulstufe besuchte die Polizei in Weiz.

29. 4.: Die 4. Schulstufe nahm am Wettbewerb „Safty tour“ teil

7. 6.: Die 4. Schulstufe besuchte die Landeshauptstadt.

### Theater:

Im Weizer Kunsthaus wurde „Der gestiefelte Kater“ am 15.1.2013 von allen Klassen besucht. Eintritt 7,50 €, die Buskosten betragen insgesamt 160 €.

### Schwimmen:

Einmal im Monat konnten die Kinder der 2.- 4. Schulstufe das Hallenbad des ATG in Graz nützen. Die SchülerInnen der ersten Klasse nützten das Angebot im April und Mai.

Kosten für Bus und Badmiete ~ € 6,50 je Kind. Die Badmiete betrug € 65, der Transport kostete allerdings €250.

## Skitage:

Am 9.1. und am 28.1.2013 wurden Skivormittage beim Pirstingerlift auf der Sommeralm durchgeführt. Die Kinder konnten unter Mithilfe zahlreicher Eltern schöne, erfolgreiche Stunden verbringen. Herr Franz Klammler half, wie in den vergangenen Schuljahren, wieder den Anfängern. Auch heuer konnten alle Kinder mit seiner Unterstützung große Fortschritte erzielen. Die Kosten für den Lift betragen 4€. Die Buskosten - € 350 - des ersten Skitages finanzierte uns die Raiffeisenbank Gutenberg.

## Religiöse Übungen:

- 11. 9. Schulanfangsmesse
- 20.12. Weihnachtsmesse
- 21.3. Ostermesse
- 4.7. Schulschlussmesse

## Erstkommunion:

Am 5. Mai wurden 16 Kinder der 2. Klasse zur Erstkommunion geführt.

## Weihnachtsspiele:

Am 21.12. zeigten die Kinder aller Schulstufen ihre Weihnachtsspiele. Unter reger Beteiligung der Bevölkerung wurde es eine schöne vorweihnachtliche Feierstunde.

## Besondere Schulische Aktionen im Unterricht:

Im Rahmen des Projekts „Gesunde Volksschule“ wurden mit „Styria Vitalis“ die Module in den vier Schulstufen zum Bereich „Tanz“ durchgeführt.

Zahnputzaktion : 20.11., 1.7.

Büchereibesuche: Auch heuer gab es wieder eine Lesung für alle Kinder und weitere Aktionen im Laufe des Schuljahres. Unsere SchülerInnen können die öffentliche Bücherei wie im Vorjahr jeden Mittwoch ab 7 Uhr besuchen um Bücher auszuleihen. Dieses Angebot stellt eine echte Besonderheit dar und alle LehrerInnen sind der Büchereileitung dafür sehr dankbar. Die MitarbeiterInnen werden auch von SchülerInnen der 4. Klasse unterstützt. Dieses Helfersystem wird von den Kindern gern und stolz angenommen.

Durch die Mitgliedschaft in der SPIN Region Weiz, bekam unsere Schule heuer das erste Mal einen Assistent Teacher. Frau Peggy Bambace aus Florida konnte unsere Klassen je zweimal besuchen. Mit sehr großem Engagement und unter großer Begeisterung der Kinder wurden besondere Englischstunden möglich. Diese Zusammenarbeit mit dem BG Weiz dem ÖSZ - österreichischen Sprachenzentrum – ist eine erstmalig durchgeführte Intensivierung des Spracherwerbs auch in Pflichtschulen. Die Kosten übernimmt das Bundesministerium und die Organisation Frau Professor Lipp. Für das Zustandekommen dieser Aktion war unserer Schulinspektorin Frau Juliane Müller verantwortlich.

Im Rahmen des Schulschlussfestes konnte unsere Schule eine Auszeichnung durch Herrn Ministerialrat Dr. Reinhold Hawlé entgegen nehmen. Wir bekamen das ENIS Zertifikat für unser Engagement in Europa und das innovative Konzept unserer Schule verliehen. Damit ist die VS Gutenberg in der Steiermark die einzige Volksschule, die diese Auszeichnung erhielt. Herr Dr. Hawlé erwähnte in seiner

Rede die besondere Anstrengungen unserer Schule im Einsatz moderner Medien und erzählte dabei auch, dass dem Schulleiter anlässlich eines österreichweiten Meetings von der Salzburg AG ein iPad gesponsert wurde. Dieses Sponsoring motivierte die Gemeinde, die Bank und zwei weitere Sponsoren, unserer Schule auch je ein iPad zu bezahlen. Diese neuen Tablet-PCs werden ab dem kommenden Schuljahr unseren Unterricht unterstützen.

Bei diesem Fest waren unsere Landesschulinspektorin Frau Thomann, Herr Hofrat Eigner von der Landesregierung, Frau Inspektorin Juliane Müller, der Bürgermeister und der Pfarrer von Gutenberg sowie weitere Ehrengäste anwesend.

Unsere SchülerInnen zeigten die Ergebnisse des Tanzworkshops, der das gesamte Schuljahr in Zusammenarbeit mit Styria Vitalis lief und weitere Gesangs und Schauspieleinlagen.

Zur großen Freude der SchülerInnen und zur Überraschung der Gäste spielte als Abschluss der Vorführungen Herr Hofrat Eigner auf der Gitarre ein Lied von Cat Stevens. Dr Eigner ist als Interpret von Cat Stevens oder auch als Mitglied von „Beatles´ Finest“ in seiner Freizeit sehr erfolgreich.

#### Comeniusprojekt:

Die VS Gutenberg ist auch bei bei diesem neuen Projekt vor allem für die gemeinsame Lernplattform und die Betreuung der PC-Programme zuständig. Ein Starttreffen in Gutenberg im November war sehr erfolgreich. Unsere Gemeinde unterstützte das Treffen sehr, sodass wir alle KollegInnen sehr begeistern konnten. Im Rahmen dieses Projektes veranstalteten wir für jedes Partnerland wieder einen besonderen Tag. Die SchülerInnen konnten dabei die Länder näher kennenlernen und es wurde immer ein länderspezifisches Essen gekocht.

#### Elternsprechtage:

- 12. Dezember am Nachmittag.
- 30. April, ebenfalls am Nachmittag

#### Schuleinschreibungen:

Heuer wurden 14 Kinder am 9.2. für das kommende Jahr zur Schuleinschreibung eingeladen.  
Am 20. Juni gab es außerdem einen Schnuppertag.

#### Unterrichtsbeginn:

7 Uhr 45 , wie in den vergangenen Jahren.

#### Sprachheilunterricht:

Die Kinder wurden in diesem Jahr wieder von Frau Gabriele Neuhold unterrichtet.

#### Maisammlung:

Bei der Sammlung im Mai wurde für den Verein „Leib und Söl“ und für „Chance B“ gesammelt.  
Je € 776 konnten überreicht werden.

#### Freiwillige Radfahrprüfung:

25., 26. April: Übungsstunden und praktische Prüfung in Gutenberg. Alle Kinder bestanden diese Prüfung.

### Verkehrserziehung:

Verkehrserziehungsstunden durch die Polizei gab es am 8.10. für die 1. Klasse.

### Schulärztlicher Dienst:

Am 6.12. wurden die Schulkinder der 1. Klasse und 3.Klasse von Frau Dr. Stöfflmayr untersucht.

### Buchklub:

Alle Schüler unserer Schule waren Mitglieder des Buchklubs der Jugend. Der Mitgliedsbeitrag betrug 10,50 €. Buchklubreferentin war Frau Hermine Klammler.

### Schulmilch:

Fam. Professner belieferte die Schule, wie in den vergangenen Jahren mit Milch (0,50€), Kakao (0,60€) sowie Fruchtjoghurt (0,65€). Es gab heuer auch wieder ein Molke Mixgetränk (0,70€). In den Sommermonaten wurde auch Apfelsaft (0,60€) angeboten, der von den Kindern sehr gut angenommen wurde.

### Elternverein:

Der seit einigen Jahren bestehende Elternverein unterstützte die Schwimmstunden und auch das Schulfest. Weiters wurde ein Weihnachtsbasar und ein Elternvereinsnachmittag veranstaltet. Der Native speaker wurde, wie in den vergangenen Jahren, ebenfalls gesponsert. Der Elternverein veranstaltete im November einen Tauschbasar mit gleichzeitiger Buchausstellung der Firma Plautz.

### Schulgebäude:

Die Gemeinde kaufte ein weiteres Smartboard. Ein Teil der Summe (€ 1000) konnte von unserem Comeniusprojektgeldern beglichen werden. Diese zweite interaktive Tafel wurde in der vierten Klasse montiert. Die LehrerInnen konnten in einer kurzen Infoveranstaltung der PH Steiermark, die die Schule natürlich bezahlen musste, erste Einblicke in die Verwendung einer solchen Tafel gewinnen. Durch weitere interne Schulungen konnten die KollegInnen ihr Wissen rasch erweitern. Ab dem kommenden Schuljahr besteht so die Möglichkeit, dass die SchülerInnen der neuen ersten Klasse schon sehr gezielt und effektiv unterrichtet werden können.

### Nachmittagsbetreuung:

Die Schulkinder konnten heuer wieder bis 17 Uhr im Schulhaus die Nachmittagsbetreuung (Wiki) besuchen. Die sogenannte „alterserweiterte Gruppe“ im Kindergarten ermöglicht dies. Das Essen für die Kinder stellte wieder der Weizer Fleischer Feiertag ins Haus zu.

Die Kosten für Kinder, die bis 15 Uhr die Betreuung nutzen, betragen € 40 je Monat, € 80 mussten die Eltern für die Betreuung bis 17 Uhr zahlen. Das Essen kostete € 3,90.

Es gab auch wieder die täglichen zwei Schulstunden, die von uns LehrerInnen dazu genutzt wurden, um mit den Kindern die Aufgaben zu erledigen. In diesem Schuljahr wurde wiederum mit einer Mindestzahl von 7 SchülerInnen je Tag begonnen. Diese Regelung gilt für die ersten Jahre einer GTS – Ganztägige Schulform.

## Ortschronik:

Verschiedene Veranstaltungen konnten in diesem Jahr in unserem Mehrzwecksaal stattfinden. Die schon traditionell stattfindenden Gutenberger Kulturtage, ein Adventkonzert der Ortskapelle und weitere musikalische Darbietungen fanden statt

Im Rahmen der Umwelttage der Gemeinde Gutenberg sammelten die Kinder Abfall in der Schulumgebung.